

28. Januar 2010 15:12 Uhr

SCHÜLER MALTEN BILDER ÜBER BEHINDERTENSPORT IM WINTER

Alle jungen Künstler erhielten einen Preis

Dass auch Behinderte Hochleistungssport treib en können, das erfuhren Oberrieder Grundschüler bei einem Malwettbewerb im Vorfeld der Weltcup Finale Langlauf und Biathlon 2010 für Behinderte auf dem Notschrei,

OBERRIED. Die meisten Grundschüler der acht Klassen der Michael-Schule hatten sich am Malwettbewerb des Skiclub Oberried beteiligt und bunte Bilder zum Thema "Behindertensport im Winter – Langlauf und Biathlon" gemalt. Jedes Kind erhielt einen Preis, überreicht von Vivian Hösch aus der Deutschen Nordischen Behindertennationalmannschaft und Michael Martin vom Skiclub Oberried.

"Wir freuen uns über die 92 schönen Bilder", sagte Michael Martin, Vorsitzender des Skiclubs Oberried, der vom dritten bis siebten Februar das Weltcup Finale Langlauf und Biathlon 2010 des Internationalen Paralympischen Komitees (IPC) veranstalten wird. Auch den vielen Kindern, die sich zur Ehrung des Malwettbewerbs in der Goldberghalle versammelten, war die Vorfreude auf dieses große Highlight in ihrer Gemeinde anzumerken.



Finger hoch, denn jeder durfte alles fragen: Die Grundschüler der Michael-Schule stellten viele Fragen an Vivian Hösch. | Foto: irina Strochecker

"Woher weißt du, wo du lang laufen musst?", fragte ein Junge die 18-

jährige Profi-Biathletin Vivian Hösch, die seit ihrem neunten Lebensjahr blind ist. Seit dreieinhalb Jahren ist die erfolgreiche junge Sportlerin Mitglied in der Deutschen Nordischen Behindertennationalmannschaft. "Ich habe einen Begleitläufer und der ruft mir Kommandos zu, zum Beispiel `Hopp`. Ich laufe hinter ihm. Wenn Kurven kommen, kündigt er die an", antwortete sie.

Bei den Kommandos richte man sich nach der Uhr, so sei "rechts auf drei" eine scharfe Kurve nach rechts, "rechts auf eins" sei dagegen weniger scharf, sagte sie. Vivian Hösch probierte schon lange vor ihrer Biathlonkarriere verschiedene Sportarten aus. Sie schwamm acht Jahre lang und war aktive Leichtathletin. Seit ihrem 15. Lebensjahr ist sie Profi-Biathletin mit einer vier- bis fünftägigen Trainingswoche, die neben Langlauf und Schießen auf der Loipe oder Skiroller im Sommer auch viel weiteres Kraft- und Ausdauertraining beinhaltet. Seit 2006 ist sie Mitglied in der Gruppe für Behinderten-Skilanglauf und Biathlon am Olympiastützpunkt Freiburg. Die Schülerin des Bertholdgymnasiums macht zudem dieses Jahr Abitur. Die Kinder nutzen die Gelegenheit aus und fragten Vivian alles, was sie wissen wollten. "Bist du schon mal einer Lawine begegnet", fragte ein Kind. "Nein, zum Glück nicht", antwortete sie. "Wie viel siehst du noch?", wollte ein anderer Schüler wissen.

"Nur den Hell-Dunkel-Unterschied als leichten Schimmer. Ich sehe also nur, ob es Tag oder Nacht ist", so Hösch. "Was ist dein größtes Ziel", fragte ein Mädchen. Die Paralympics-Teilnahme und der Sieg seien ihre größten sportlichen Ziele, so die 18-Jährige, die bei den Deutschen Meisterschaften 2007 und 2008 Gold holte.

Die Grundschüler interessierten sich brennend für ihren Alltag, wie das in der Schule funktioniere und ob sie auch malen könne, fragten sie neugierig. "Ich habe meine Hefte und Bücher alle im Computer. Das tippt jemand für mich ein, und anschließend kann ich mir das Vorlesen lassen", sagt sie. Aber mit dem Malen sei das nicht so einfach, dafür fertige sie Plastiken an aus Ton oder Pappe. "Hast du auch einen Blindenstock?", fragte ein Schüler. Daraufhin zeigte die Sportlerin ihren Stock, der für Begeisterungsrufe sorgte. "Cool", schrie die Kinderschar.

"Drei Fragen noch, und dann müssen wir mal langsam zur Preisverleihung übergehen", musste Michael Martin, Vorsitzender des Skiclub Oberried und Präsident im Organisationskomitee des IPC Weltcup Finales, die Fragelust der Kinder ein wenig ausbremsen.

"Weil uns die Bilder so gut gefallen haben, konnten wir uns einfach nicht entscheiden. Jedes Bild erhält eines Preis", sagte er. Daraufhin klatsche und jubelte die ganze Halle, denn die meisten der Kinder



Stargast Vivian Hösch zeigt eines der vielen Bilder des Malwettbewerbs. | FOTO: IRINA STROHECKER

hatten am Wettbewerb teilgenommen. Viele Stunden hatten sie entweder im Unterricht oder zu Hause über ihren Bildern gesessen. Dieser Fleiß lohnte sich, denn Martin belohnte sie mit Bade- Kino- und anderen Gutscheinen. "Wir haben vier Sponsoren aus der Region gewonnen, die großzügig Gutscheine gaben, damit wir jedes Kind belohnen können", so Martin, der die vielen Malwettbewerb-Gutscheine an die jeweiligen Klassenlehrer und Klassenlehrerinnen übergab.

Vom 3. bis 7. Februar findet das IPC Weltcup Finale Langlauf und Biathlon 2010 statt. Das Programm sowie alle Bilder des Malwettbewerbs finden sich unter: de" alt="" title="" target="_blank" class="ngLink">http://www.weltcup-oberried.de

Autor: Irina Strohecker